

Syllabus

Kursbeschreibung

Titel der Lehrveranstaltung:	Integrierte Sozialplanung (Wahlfach)
Studienjahr:	2.
Semester:	2.
Prüfungskodex:	53140
Wissenschaftlich – Disziplinärer Bereich:	SPS/07
Dozent der Lehrveranstaltung:	Frei Sabina
Modul:	/
Dozenten der restlichen Module:	/
Kreditpunkte:	4
Gesamtanzahl Vorlesungsstunden/ Laboratoriumsstunden:	20
Gesamtanzahl Sprechstunden:	12
Sprechzeiten:	von Montag bis Freitag auf Anfrage
Anwesenheitspflicht:	laut Regelung
Unterrichtssprache:	Deutsch
Propädeutische Fächer:	keine
Kursbeschreibung:	Die Lehrveranstaltung vermittelt grundlegende Konzepte der integrierten Sozialplanung unter besonderer Berücksichtigung bereichsübergreifender Themen und Verfahren. Dies geschieht auf dem Hintergrund und in Verbindung mit unterschiedlichen Wohlfahrtsregimes. Darüber hinausgehend wird die <i>inklusive</i> Dimension der Sozialplanung über die Auseinandersetzung mit Konzepten und Verfahren der Partizipation verhandelt.
Spezifische Bildungsziele:	Ziel der Lehrveranstaltung ist der Erwerb grundlegender Kompetenzen in der Analyse und Gestaltung von Planungsinstrumenten als Steuerungsinstrument der Sozialpolitik. Die Studierenden verfügen nach Abschluss der Lehrveranstaltung über die notwendigen Kompetenzen, um Sozialpläne in unterschiedlichen Bezugsräumen zu analysieren, wesentliche Elemente des Gestaltungsprozesses zu benennen und zu skizzieren und diese kritisch zu hinterfragen.
Auflistung der behandelten Themen:	1. Grundlagen der Sozialplanung und Verortung in unterschiedlichen Wohlfahrtsregimes 2. Gestaltungselemente und Managementkreislauf der Sozialplanung 3. Grundlagen der Partizipation und entsprechende Verfahren 4. Kritische Analyse von Planungsinstrumenten auf nationaler, lokaler und sozialräumlicher Ebene
Unterrichtsform:	Frontalunterricht, Gruppenarbeit und Plenardiskussion
Erwartete Lernergebnisse:	Die Studierenden kennen und verstehen die Grundlagen integrativer Sozialplanung und können diese auf dem Hintergrund unterschiedlicher wohlfahrtsstaatlicher Regimes kritisch analysieren. Sie kennen grundlegende sozialplanerische

	Gestaltungselemente und können diese für die Erstellung von partizipativen Konzepten anwenden.
Prüfungsform:	Schriftliche Arbeit: Erarbeitung eines Konzepts für einen Sozialplan Mündliche Prüfung: Besprechung der schriftlichen Arbeit und mündliche Prüfung zum Lernstoff.
Bewertungskriterien und Kriterien für die Notenermittlung:	Schriftliche Arbeit: 50% der Endbewertung Aktive Mitarbeit: 10% der Endbewertung Mündliche Prüfung: 40% der Endbewertung
Pfichtliteratur:	Die für die Ablegung der Prüfung notwendige Literatur wird auf ole zur Verfügung gestellt.